

**Kleine Anfrage zur schriftlichen Beantwortung  
gemäß § 46 Abs. 1 GO LT**

Abgeordnete Björn Försterling, Lars Alt und Susanne Schütz (FDP)

**Inklusive Lehrerbildung**

Anfrage der Abgeordneten Björn Försterling, Lars Alt und Susanne Schütz (FDP) an die Landesregierung, eingegangen am 21.01.2021

In einer Stellungnahme des Instituts für Sonderpädagogik der Leibniz Universität Hannover zum Erhalt der Professur „Inklusive Schulentwicklung“ heißt es:

„Infolge der 2009 in Deutschland in Kraft getretenen UN-Behindertenrechtskonvention ist Niedersachsen dazu verpflichtet, dem lange verwehrten Recht von behinderten und benachteiligten Kindern und Jugendlichen auf inklusive Beschulung an Regelschulen Rechnung zu tragen. Die Schulen stehen vor der großen Herausforderung, inklusiven Unterricht zu realisieren, um den Bedürfnissen der vormals an Förderschulen unterrichteten Schülerinnen und Schüler adäquat gerecht werden zu können. Die Umsetzung einer inklusiven Schulentwicklung in allen Schulformen und -stufen bedarf einer verstärkten Ausbildung sonderpädagogischer Lehr-/Fachkräfte sowie der Vermittlung inklusionspädagogischer und -didaktischer Inhalte in der Ausbildung aller Lehramtstypen. Zugleich muss der schulische Transformationsprozess durch die Inklusionsforschung begleitet, reflektiert und weiterentwickelt werden.“ (<https://www.ifs.uni-hannover.de/de/institut/news-und-veranstaltungen/news/aktuelles-detailansicht/news/das-institut-fuer-sonderpaedagogik-der-leibniz-universitaet-hannover-fordert-den-erhalt-der-professur-i/>)

Am 16.12.2020 beschloss der Senat der Leibniz Universität Hannover die Professur für „Inklusive Schulentwicklung“ des Instituts für Sonderpädagogik auslaufen zu lassen. (<https://www.gewnds.de/aktuelles/detailseite/neuigkeiten/hannover10/>)

1. Wie bewertet die Landesregierung diese Entscheidung des Senats der Leibniz Universität Hannover?
2. Welche Möglichkeiten zur Erhaltung der Professur sieht die Landesregierung?
3. Wie bewertet die Landesregierung den Beitrag des Instituts für Sonderpädagogik und der Professur für „Inklusive Schulentwicklung“ an der Leibniz Universität Hannover zur inklusiven Schulentwicklung in Niedersachsen?
4. Wie bewertet die Landesregierung den Beitrag des Instituts für Sonderpädagogik und der Professur für „Inklusive Schulentwicklung“ an der Leibniz Universität Hannover zur Lehrkräfte Aus- und Weiterbildung im sonderpädagogischen Bereich in Niedersachsen?
5. Wie bewertet die Landesregierung den Beitrag des Instituts für Sonderpädagogik und der Professur für „Inklusive Schulentwicklung“ an der Leibniz Universität Hannover zur Bekämpfung des Fachkräftemangels im sonderpädagogischen Bereich und des Lehrkräftemangels?
6. Welche Professur oder welches Institut übernimmt nach Dafürhalten der Landesregierung die Aufgaben der Professur für „Inklusive Schulentwicklung“ nach deren Auslaufen?
7. Wie bewertete die Landesregierung den Ausbau der Sonderpädagogik an den beiden Studienstandorten Hannover und Oldenburg vor 2017, und welche Entwicklung dieser Fachrichtung strebt die Landesregierung in den kommenden Jahren an?

(Verteilt am 26.01.2021)